

Presseausendung, 4.2.2016

„Senf oder Ketchup?“: bz-Wiener Bezirkszeitung und W24 interviewen Prominente am Würstelstand

Zu Gast sind unter anderem TV-Moderatorin Arabella Kiesbauer, Schauspielerin Nina Proll und Musiker Peter Kraus.

Schon seit einem Jahr interviewt Thomas Netopilik, Society-Redakteur der bz-Wiener Bezirkszeitung, in seinem Format „Senf oder Ketchup?“ Prominente aus Wien. Und zwar ganz wienerisch und stilecht am Würstelstand. Die Promis verraten Netopilik bei Würstel und Leberkäse nicht nur allerlei Privates, sondern zeigen auch Erinnerungsfotos oder Videos aus früheren Tagen.

Jetzt kommen die Interviews in Kooperation mit dem Wiener Stadtsender ins Fernsehen. Zu sehen gibt es die Würstelstand-Gespräche ab sofort jeden Freitag um 18:50 Uhr auf W24 sowie online auf www.meinbezirk.at/wien sowie www.w24.at. Die bz berichtet wöchentlich in ihrer Printausgabe. Unter den Gästen: Schauspielerin Nina Proll, Musiker Peter Kraus, Psychologe Georg Fraberger und Moderator Alfons Haider.

Moderatorin Arabella Kiesbauer erzählt diesen Freitag warum sie so gerne verkuppelt, wie sie Melken und Hobeln gelernt hat - und welche Erinnerungen sie an den Song Contest in Wien hat.

bz-Geschäftsführer Maximilian Schulyok: „Mit „Senf oder Ketchup?“ haben wir im vergangenen Jahr ein Interview-Format entwickelt, das sowohl in Print als auch im TV gut funktioniert. Es war daher naheliegend, uns einen starken Fernseh-Partner zu suchen, den wir in W24 gefunden haben. Auch über eine gemeinsame Vermarktung der Sendung werden wir intensiv nachdenken.“

„Thomas Netopilik ist mit seinen Würstelstandgesprächen zu einer echten Marke geworden. Das Besondere: Seine Interviews sind zwar stets amüsant und kurzweilig, aber nie oberflächlich“, sagt bz-Chefredakteur Christoph Schwarz.

W24 Geschäftsführer und Programmdirektor Michael Kofler: „Wir freuen uns besonders über diese neue Kooperation mit der Wiener Bezirkszeitung. Die Marke ‚Senf oder Ketchup?‘ passt zu unserem urbanen Lebensgefühl und ist eine Bereicherung für W24.“

Die bz-Wiener Bezirkszeitung, eine Marke der RMA, erscheint wöchentlich mit 23 Bezirksausgaben.

RMA – Regionalmedien Austria AG:

Die RMA AG steht österreichweit für lokale Nachrichten aus den Regionen und vereint unter ihrem Dach insgesamt 129 Zeitungen der Marken bz-Wiener Bezirkszeitung, Bezirksblätter Burgenland, Niederösterreich, Salzburg und Tirol, meine WOCHEN Kärnten und Steiermark, der Kooperationspartner Bezirksrundschau Oberösterreich und Regionalzeitungen Vorarlberg sowie acht Zeitungen der Kärntner Regionalmedien und den Grazer. Im digitalen Bereich bieten die Portale meinbezirk.at, woche.at und grazer.at lokale und regionale Inhalte. Ergänzend dazu stellt die RMA mit der Mini Med Veranstaltungsreihe, dem Magazin Hausarzt und gesund.at umfangreiche Gesundheitsinformationen zur Verfügung.

Über W24 – Das Stadtfernsehen:

W24 – Das Stadtfernsehen setzt sich wie kein anderer Sender intensiv mit aktuellen Themen der Stadt und ihrer BewohnerInnen auseinander. Durch seine starke Nachrichtenkompetenz, seine Live und vor Ort-Präsenz und seine aktuellen TV-Formate bietet das Wiener Stadtfernsehen Information, Service und Unterhaltung für alle WienerInnen. W24 läuft exklusiv im Kabelnetz von UPC sowie online und als mobiler Live-Stream über W24.at. W24 befindet sich im Eigentum der WH Medien. Die WH Medien GmbH ist eine 100-Prozent-Tochter der Wien Holding, bündelt die Medienunternehmungen des Konzerns und kümmert sich um die strategische Weiterentwicklung dieses Standbeines.

Weiterführende Links:

bz-Wiener Bezirkszeitung: www.meinbezirk.at/wien

www.facebook.com/wiener.bezirkszeitung

RMA – Regionalmedien Austria AG: www.regionalmedien.at

Rückfragehinweis:

Christoph Schwarz

Chefredakteur

bz-Wiener Bezirkszeitung

Weyringergasse 35

1040 Wien

M + 43/664/80 666 5601

ch.schwarz@bezirkszeitung.at

Rückfragehinweis:

Mag. Daria Auspitz

W24 Produktion GmbH

Missindorfstraße 21/Stiege 7/DG

1140 Wien

T +43/1/367 83 70-440

daria.auspitz@w24.at